



Zur Ruhe kommen

ImpulsBausteine zur

Karwoche

Halt amol!

Die Karwoche in der Kirche St. Georg Hohenweiler

Projektbeschreibung

Unter dem Motto „Halt amol!“ gibt es vom Palmsonntag an während der Karwoche in unserer Kirche verschiedene Angebote, die einladen, die Tage vor Ostern ganz bewusst zu erleben.

Bei besinnlicher Musik können die Kirchenbesucher zur Ruhe kommen und jeden Tag einen **Impulstext** auf sich wirken lassen.

Beispiele für solche Impulstexte sind:

- „Öffne die Tore“ von Ingrid Penner
- „Nur für heute – Dekalog der Gelassenheit“ von Papst Johannes XXIII
- „Spuren im Sand“ von Margot Fishback Power
- „In unseren Händen“ von Erika Pluhar
- „Wenn einer alleine träumt“ von Dom Helder Camara



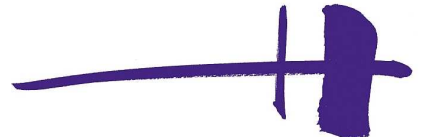
Vor dem Altar wird eine **Klagemauer** aus Ziegelsteinen aufgebaut. Auf kleine Zettel können die Besucher schreiben, was sie belastet und diese Zettel dann in die Ritzen der Mauer stecken.

Auch zum Danken gibt es Zeit und Raum: Man kann eine **Kerze** anzünden und in die Mauerlücken stellen, um den Dank aufsteigen zu lassen.

Unter dem Motto „**eine Prise Glück für dein Leben**“ sind die Kirchenbesucher eingeladen, aus verschiedenfarbigem Sand jeweils ein Löffelchen „Mut“, „Liebe“, „Geduld“, „Fröhlichkeit“ usw. in die Glasvase zu geben.



Informationsblatt für die BesucherInnen:



Halt amol.

Und schon
beginnt das Fasten.

Lieber Kirchenbesucher, liebe Kirchenbesucherin!

Schön, dass Sie den Weg in unsere Kirche gefunden haben!

Wir wünschen Ihnen, dass Sie hier ein paar Minuten Ruhe finden. Zeit, um ruhig zu werden, eine Minute nur, um in sich zu gehen, eine Minute nur, um zu beten, eine Minute nur, um mit Gott ins Gespräch zu kommen.

Unser täglich neuer **Impulstext** soll Sie dabei begleiten.

Klagemauer

Auf den bereitgelegten Zetteln können Sie aufschreiben, was Sie belastet und diese Zettel in die Ritzen der Klagemauer stecken.

Für alles, wofür Sie dankbar sind, laden wir Sie ein, eine Kerze anzuzünden und in die Lücken der Klagemauer zu stellen. Lassen Sie Ihren Dank aufsteigen!

„Eine Prise Glück für Ihr Leben“

Wir laden Sie ein, in die Glasvase vor der Klagemauer aus den verschiedenen Sandschalen jeweils ein Löffelchen „Mut“, „Liebe“, „Geduld“, „Fröhlichkeit“ usw. zu geben.

Wenn Ihnen unsere Angebote geholfen haben, ein paar Minuten Ruhe in unserem Gotteshaus zu finden, freut uns das. Erzählen Sie es weiter!

Wir wünschen Ihnen gesegnete Ostern!
Ihr PGR Hohenweiler

Diese Baustein wurde gestaltet von:

Pfarre Hohenweiler – PGR-Hohenweiler, Isolde Natter